

Bad Wildungen

NN Katz

Viehhändler in Bad Wildungen in der Weimarer Republik¹

In einem antisemitischen Flugblatt im Jahr 1934 unter der Überschrift „Deutsche, kauft bei Deutschen!“ wird im „Verzeichnis der jüdischen Geschäfte in Bad Wildungen“ auch der Pferdehandel der Gebr. Katz in der Bahnhofstraße genannt.²

Im Bad Wildunger Informationskasten des „Stürmer“ werden 1935 christliche Wildunger Metzger beschuldigt, bei Katz Därme zu kaufen.³

¹ Berbüsse: Bad Wildungen, S.163

² Grötecke: Friedhof, S. 9

³ Der Stürmer Nr. 12 vom März 1935, zit. n. Grötecke: Schicksale, S. 255